

Serie UTC + URC



▶ UTC + URC – Zuverlässige Übertragung

Die Sender und Empfänger der Serie UTC/URC sind ein Funksystem zur Übertragung von bis zu 20 ON-OFF-Signalen. Hiermit lassen sich über eine Funkstrecke von bis zu 100 Metern sicher Schaltsignale übertragen.

▶ Technische Spezifikationen

Frequenzen:
869.700 – 870.000 MHz, 11 Kanäle, 25 KHz
oder
433.050 – 434.790 MHz, 59 Kanäle, 25 KHz
Maximale Anzahl gleichzeitig ausgeführter on/off Befehle: 20
Reaktionszeit Befehle: 45 ms
Reaktionszeit aktiver Not-Halt: 45 ms
Reaktionszeit passiver Not-Halt: 1s
Sicherheitskategorie: PLd (ISO 13849-1)
SIL2 (EN62061)
Reichweite: ca. 100 m (umgebungsabh.)
Temperaturbereich: -20 °C bis +70 °C

▶ Sender

Modulation: GFSK Manchester
Ausgangsleistung: von -10 dBm bis +7 dBm
Antenne: ¼ λ (verstärkt oder direktional)
Spannungsversorgung: 12-24 VDC / 24-48 VAC
ModulBox-Gehäuse zur DIN-Montage DIN EN 50022:
Abmessungen: 158 x 90 x 75 mm (LxBxH)
Schutzklasse: IP20
Alternativ auch im RubyBox-Gehäuse zur Außenmontage:
Abmessungen: 166 x 279 x 91 mm (LxBxH)
Schutzklasse: IP65

▶ Empfänger

Antenne: intern (optional externe Antennenverlängerung)
¼ λ (verstärkt oder direktional)
Schaltleistungen:
Spannungsversorgung: 12-24 VDC, 24-115 VAC
ModulBox-Gehäuse zur DIN-Montage DIN EN 50022:
Abmessungen: 158 x 90 x 75 mm (LxBxH)
Schutzklasse: IP20
Alternativ auch im RubyBox Gehäuse zur Außenmontage:
Abmessungen: 166 x 279 x 91 mm (LxBxH)
Schutzklasse: IP65



➤ Zusatzgehäuse

Auf Wunsch können die UTC-URC-Systeme auch witterungsgeschützt beispielsweise in das RubyBox-Gehäuse eingebaut werden und sind somit vor Wind und Wetter geschützt.

➤ Antennen für jeden Einsatzzweck

Bei der Montage des Empfängers ist darauf zu achten, dass dieser nicht komplett abgeschirmt wird und die Funkwellen die interne Antenne somit gut erreichen können. Lässt sich die Position nicht optimieren oder möchte man die Empfangsqualität verbessern bzw. die Reichweite erhöhen, werden Antennen eingesetzt. Neben Standardantennen sind auch Richtantennen mit Antennengewinn oder omnidirektionale Antennen erhältlich. Mit Hilfe des Monitortesters lässt sich die genaue Empfangsqualität ermitteln.



➤ Monitor-Tester

Über den Monitortester auszulesende Informationen:

- Arbeitsstunden gesamt
- Anzahl der Startvorgänge des Systems
- Anzahl der gewollten Abschaltungen (Betätigung Not-Aus-Taster und automatische Abschaltung nach Ablauf der Totmannzeit)
- Anzahl der vom System ausgeführten Abschaltungen (bspw. aufgrund des Verlassens des Sende- bzw. Empfangsbereichs)
- Anzahl der ausgeführten Befehle je Taste bzw. Relais
- Funkkanal und genaue Frequenz (diese lässt sich allerdings auch am Sender über die LEDs auslesen – multiband 433 und 869 MHz mit insgesamt 71 Kanälen)
- Signalstärke der bestehenden Funkverbindung

